

## Modulübersicht Lehramt Realschule

Kennung	Modul	SWS	Prüfungsart	LP
FWR-A1-1	Analysis I	V 4, Ü 2	MP	9
FWR-A3	Elementare Zahlentheorie	V 4, Ü 2	MP	9
FWR-A1-2	Analysis II	V 4, Ü 2	MP	9
FWR-A5	Statistische Methoden I (Elementare Stochastik)	V 2, Ü 2	MP	6
FWR-A2-1	Lineare Algebra I	V 4, Ü 2	MP	9
FWR-A2-2	Lineare Algebra und Analytische Geometrie	V 4, Ü 2	MP	9
FWR-A4	Elementargeometrie	V 2, Ü 2	MP	6
FWR-C	Proseminar	S 2	MP	3
FWR-D	Zulassungsarbeit	-----	MP	10
UFR-M1	Mathematik Lehren und Lernen I	V+V+Ü 6	MP	7
UFR-M2	Mathematik Lehren und Lernen II	V+S 4	MP	5

Freier Bereich (max. 15 LP nach § 22 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. f LPO I):

FWR-E	Wahlmodul: Staatsexamenskolloquium	S 2	LNW	3
UFR-M3	Wahlmodul: Mathematik Lehren und Lernen III	S 1+1	LNW	3
UFR-M4	Wahlmodul: Mathematik Lehren und Lernen IV	V 2	LNW	4
UFR-MSP	Studienbegleitendes fachdidaktisches Schulpraktikum (wahlweise in Fach 1 oder Fach 2)	P 4 +S 2	LNW	6"

22. In Anhang 2.8 „Mathematik“ wird das „Unterrichtsfach Mathematik (Lehramt an Realschulen)“ wie folgt neu gefasst:

„Unterrichtsfach Mathematik (Lehramt an Realschulen):

Zu erbringende Leistungspunkte:

Fachwissenschaftliche Module:	Summe LP: 60
Fachdidaktische Module (ohne Schulpraktikum):	Summe LP: 12
Zulassungsarbeit:	LP: 10
Freier Bereich (nach § 22 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. f LPO I): aus dem Unterrichtsfach Mathematik maximal LP: 15	

Als Modulprüfung in die Fachnote einzubringende Leistungspunkte:

Fachwissenschaftliche Module:	Summe LP: 42
Fachdidaktische Module:	Summe LP: 12
Zulassungsarbeit:	LP: 10“

## § 2

<sup>1</sup>Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. <sup>2</sup>Die Nrn. 17, 21 und 22 gelten für Studierende, die sich ab dem Wintersemester 2010/2011 erstmalig in den Studiengängen mit dem Abschlussziel der Ersten Lehramtsprüfung an der Universität Bayreuth eingeschrieben haben. <sup>3</sup>Studierende des Lehramts Realschule Mathematik, die ihr Studium zum Wintersemester 2008/2009 sowie zum Wintersemester 2009/2010 begonnen haben, müssen die folgenden Veranstaltungen zusätzlich absolvieren:

1. Staatsexamenskolloquium (Analysis und lineare Algebra): 2 LP (fachmathematisch)
2. Eine Vorlesung aus dem Zyklus
  - a. Einblicke in die Kulturgeschichte der Mathematik
  - b. Berühmte Probleme und Theoreme
  - c. Elementargeometrische Streifzüge: 3 LP (fachmathematisch).

<sup>4</sup>Diese Studierenden erhalten für das Modul FWR-A5 (Statistische Methoden I – elementare Stochastik) 6 statt 5 Leistungspunkte, falls sie die zugehörige Übung 2-stündig (anstatt 1-stündig) besucht haben.

- <sup>5</sup>Diesen Studierenden steht es zudem frei, zusätzlich eine Vorlesung aus dem Zyklus
- a. Geometrie in der Schule
  - b. Zahlentheorie und Algebra in der Schule
  - c. Algebra und Stochastik in der Schule

im Umfang von 3 LP für den freien Bereich nach § 22 Abs. 2 Nr. 2 Buchst. f LPO I zu wählen, soweit diese noch nicht für das Modul UFR-M1 bzw. UFR-M2 verwendet wurde.